

Pressemitteilung

Geschäftsführerwechsel beim FBDi Verband

Berlin, 3. Mai 2018 – Zum 1. Mai hat Andreas Falke die Position des Geschäftsführers des FBDi Verbands übernommen. Er löst Wolfram Ziefuss ab, der in den Ruhestand verabschiedet wurde. Für Andreas Falke ist die neue Aufgabe eine Rückkehr zu den Wurzeln: Über 21 Jahre bekleidete er verschiedene Positionen im Handel, davon 15 Jahre in Vertrieb und Marketing bei Arrow und 2,5 Jahre Einkaufsleitung in der Elektronikbranche. „Als Geschäftsführer des FBDi möchte ich mein umfangreiches Wissen über Prozesse, Chancen und Risiken weitergeben und die Distribution in Zeiten des Wandels unterstützen“, erläutert Andreas Falke. „Die Frage stellt sich heute nach der Value Proposition der Distribution. Hierfür gilt es, die Stärken der Distributoren weiter zu entwickeln und diesen Mehrwert darzustellen.“ Neben der zentralen Thematik ‚Handel im Wandel‘ und der damit verbundenen Wertschätzung der Distribution und Positionierung des Fachverbands möchte Falke auch die Bekanntheit des FBDi über Deutschland hinaus vorantreiben, da viele Themen eine überregionale Bedeutung haben. Darum plant Falke in enger Abstimmung mit dem FBDi-Vorstand, die bestehende Zusammenarbeit und Kommunikation mit internationalen Verbänden auszubauen. So will der Verband sicherstellen, dass die Interessen der Mitglieder auch auf europäischer Ebene berücksichtigt werden und zugleich das Gewicht und die Durchsetzungsstärke der gemeinsamen Interessen steigern. Weitere Punkte auf der Agenda sind das Beziehen von öffentlichen Positionen und Stellungnahmen zu verschiedenen Themen und aufkommenden Trends, Möglichkeiten der Effizienzsteigerung der Arbeitskreise und laufende Aktualisierungen der Handlungshilfen wie den FBDi-Umwelt- und Konformitätskompass, der das Fachwissen zu EU-Direktiven und deren Handhabung bündelt.

Der scheidende Geschäftsführer Wolfram Ziehfuss war ein Treiber der
Verbandsgründung in 2003 und leitete seither die Geschäfte erfolgreich in
Zusammenarbeit mit dem Vorstand. Er trug maßgeblich bei zur Einrichtung
der Arbeitskreise, aus denen verschiedene Leitfäden und der FBDi-Umwelt-
und Konformitätskompass entstanden. Auch die Gestaltung der
Verbandsstatistik und das Standing des Verbands bei offiziellen Stellen
gehen auf Ziehfuss zurück. Der FBDi ist heute eine etablierte Größe in der
deutschen Verbandsgemeinschaft. Mehr als 70% des Distributionsumsatzes
von elektronischen Komponenten wird über die FBDi-Mitglieder getätigt.

###

Über den FBDi e. V. (www.fbdi.de):

Der Fachverband der Bauelemente Distribution e.V. (FBDi e.V.) mit Sitz in
Neufahrn bei Freising ist seit 2003 eine etablierte Größe in der deutschen
Verbandsgemeinschaft und repräsentiert einen Großteil der in Deutschland
vertretenen Distributionsunternehmen elektronischer Komponenten.
Neben der informativen Aufbereitung und Weiterentwicklung von
Zahlenmaterial und Statistiken zum deutschen Distributionsmarkt für
elektronische Bauelemente bildet das Engagement in Arbeitskreisen und die
Stellungnahme zu wichtigen Industriethemen (u.a. Ausbildung, Haftung &
Recht, Umweltthemen) eine essenzielle Säule der FBDi Verbandsarbeit.

Die Mitgliedsunternehmen (Stand Januar 2018):

Acal BFi Germany, Arrow Central Europe, Avnet EMG EMEA (Avnet Abacus,
Avnet Silica, EBV, Farnell, MSC Technologies), Beck Elektronische
Bauelemente, Blume Elektronik Distribution, Bürklin Elektronik, CODICO,
Conrad Electronic SE, ECOMAL Europe, Endrich Bauelemente, EVE, Haug
Components Holding, Glyn, Hy-Line Holding, JIT electronic, Kruse Electronic
Components, MB Electronic, Memphis Electronic, MEV Elektronik Service,
mewa electronic, Mouser Electronics, pk components, RS Components,
Rutronik Elektronische Bauelemente, Ryosan Europe, Schukat electronic,
Distrelec Schuricht, SHC, TTI Europe.

Fördermitglieder: Amphenol FCI, Future Electronics Deutschland, TDK
Europe.

Pressekontakt:

FBDi e. V., Andreas Falke, Nassauische Str. 65 A, 10717 Berlin;
Tel.: +49 174 / 8702 753; E-Mail: a.Falke@fbdi.de

PR Agentur:

Agentur Lorenzoni GmbH, Public Relations, Landshuter Straße 29, 85435
Erding; Tel: +49 8122 / 55917-0, www.lorenzoni.de; Beate Lorenzoni-Felber,
beate@lorenzoni.de